

Advents-Show mit Inspiration und Emotion

Advent in einer besonderen Dimension: Die Show auf großer Bühne mit **Britta Schäfer, Petra Konrad und Björn Kroner** bot hochklassige Floristik mit Frisch-Faktor – eine Fülle an Ideen für die Weihnachtssaison, vom Adventskranz über besondere Sträuße bis hin zum Brautschmuck. Unterhaltsam präsentiert und gespickt mit vielen Tipps für die Geschäftspraxis.

Zu einem besonderen floristischen Abend lud der Blumengroßmarkt Nordbayern (BGN) auch in diesem Jahr wieder ein. Um eine Show der Superlative zu schaffen, bereiteten die drei Akteure mit einem Helferteam eine Woche lang Werkstücke und Themendekorationen vor. Drei Trends setzten sie in der mehrere hundert Quadratmeter großen Ausstellungsfläche in Themenwelten um, die im Einzelnen so auch im Geschäft realisiert werden könnten. Edles Silber-Weiß, Knallbunt und Rot. „In diesem Jahr ist für mich Chalet Chic, so nenne ich es gern, der wichtigste Trend“, so Björn Kroner. Holzig rustikal, Rot und mit kleinem Glamourfaktor. „Das Besinnen auf Altbewährtes steht für mich in diesem Jahr außerdem im Vordergrund. Passend zum Hüttenzauber sind das Zapfen und Co., schöne, fließend eingesetzte Bänder, kleine Sterne.“ Der Alpen-Chic war das Hauptmotiv, das sich von der Einladung bis zur After-Show-Party wiederfand.

„Wir haben die Veranstaltung bereits im engen Dialog mit Björn vor einem dreiviertel Jahr begonnen zu planen, damit sich das Hauptthema wie ein roter Faden durchzieht“, berichtete Heike Christine Hofmann, die Marketingleiterin des BGN. Für die abendliche Show war ein gut ausgeleuchteter Laufsteg zwischen den zahlreichen Stuhlreihen in der großen Halle des BGN aufgebaut, passend mit einer Hütte als Rahmenkulisse. Vor großem Publikum – die rege Anfrage der Fachbesucher sorgte für ausverkaufte Ränge – präsentierten Petra Konrad, Britta Schäfer und Björn Kroner ihre Ideen. „Die Dimension der Veranstaltung ist auch für mich etwas Neues“, so Björn Kroner.

Großes Spektrum an Werkstücken

Neben adventlichen Arbeiten zeigten kleine Winterprinzessinnen auch Brautschmuck für die kalte Jahreszeit. Unterhaltsam gaben die Akteure Tipps und Hinweise zu den unterschiedlichen Werkstücken. Auffällig war der große Anteil an verarbeiteten Schnittblumen oder Zwiebelblühern. Britta Schäfer fertigte beispielsweise Kerzengestecke, die als kompakte Formarbeit aus Schleierkraut auftraten. Geweißelte Weide und Silber-

akzente gaben den weihnachtlichen Charme. Oder einen Adventskranz ergänzte eine Amaryllisknolle, die sich im Laufe der Weihnachtszeit beim Kunden bis zur Blüte entwickelt und das Werkstück verändern wird. „Einen Frisch-Faktor in Adventsdekorationen finde ▶

Anzeige

Das neueste Verkaufsförderungsmaterial für Ihren POS!

Das attraktive POS-Material zur Kampagne „Zimmerpflanze des Monats“ ist nun erhältlich bei MeinMarketingShop. Farbenfrohe Poster und Flyer, die Sie mit Ihrem eigenen Logo versehen können. Zum kostenlosen Download! Zimmerpflanze des Monats Dezember ist die Azalee. Auf MeinMarketingShop finden Sie jeden Tag umfangreiches Wissen rund um das Thema Marketing und Verkaufsförderung und inspirierende Ideen um Ihren Umsatz zu steigern.

MeinMarketingShop
Alles für ein blühendes Geschäft

Blumen
büro

www.meinmarketingshop.de

► ich spannend, das kann auch eine einzelne Blüte sein, integriert in einem Wasserröhrchen“, meint Björn Kroner. Beispiele für repräsentative, ungewöhnliche Sträuße fehlten ebenfalls nicht. Petra Konrad zeigte blütenreiche Ideen in unterschiedlichen Formen wie Fächer aus langstieligen Floralien oder farbbintensive, weit ausgreifende Straußkuppeln. „Es sind schon XXL-Versionen. Aber denkbar als passendes Weihnachtspäsent zum Beispiel im Businessbereich statt der dort oft üblichen Champagnerflasche“, so die Floristmeisterin. In jedem Themenbereich fanden die Fachbesucher zu großen Eyecatchern entsprechende kleinere Ausführungen, die im Tagesgeschäft auch traditioneller Geschäfte die Kunden begeistern und Absatz finden.

Im Dialog mit dem Publikum

Im Anschluss an die Show, deren Details auf Großleinwänden über der Bühne übertragen wurden, begann

ein wortwörtlicher Lauf auf die Ausstellung. Die gezeigten Werkstücke waren in die Rahmenaufbauten in der liebevoll ausdekorierten Halle integriert und konnten nun hautnah betrachtet werden. Die Akteure standen bereit, um Fragen zu Techniken und gestalterischen Feinheiten zu beantworten. Besonders das Silber-Weiß-Thema war trotz der weitläufigen Fläche anfangs stark umlagert. Große Lichtobjekte brachten die eisigen, transparenten Strukturen zum Schimmern und unterstrichen den winterlichen Eindruck. Wartezeiten konnten jedoch bei weihnachtlichen Cocktails angenehm überbrückt werden. Das Publikum genoss es in stimmungsvoller Atmosphäre praktikable Anregungen für das Adventsgeschäft zu sammeln und sich mit Kollegen auszutauschen, so das Feedback der Fachbesucher.

Jessica Grund-Grube

Der Veranstalter BGN ist eine Kooperation verschiedener Unternehmen, www.b-g-n.de.





4



5



6



7



8

1 Das Grundgerüst dieses Straußes kann vorbereitet werden, langstielige Blüten kommen auf interessante Weise zur Geltung
 2 Frische haltbare Materialien wie Tillandsia überzogen dauerhafte Grundformen in Schneeeoptik
 3 Die Fachbesucher konnten durch große Themenbereiche wandeln und die Werkstücke der Show hautnah betrachten
 4 Kiefer mal anders: Aus ihren langen Nadeln entstand diese lang haltbare Straußmanschette
 5 In Filzüberböpfen lassen sich Mitbringsel rentabel gestalten
 6 Liebevoller Empfang im Thema Chalet-Chic
 7 Die Kranzform aus Weide kann immer wieder anders bestückt werden
 8 Aufstrebend veredelt – so verliert der Rindenkranz nicht an Wirkung und gewinnt Raum